

## Vernetzung im Zentrum – Nachhaltigkeitsstrategie als Herausforderung für Bibliotheken

BNE steht für eine Bildung, die Menschen zu zukunftsfähigem Denken und Handeln befähigt. Partizipationsfähigkeit, der Umgang mit Unsicherheiten und Risiken, systemisches Denken und kritische Reflexionsfähigkeit sind dabei zentrale Kompetenzen, die durch BNE gefördert werden. Zentraler Punkt für das Gelingen von BNE ist die **Vernetzung der verschiedenen Akteure** aus Verwaltung, Zivilgesellschaft, Wirtschaft, Kultur sowie formalen und non-formalen Lernorten. Nur mit einem gemeinsamen Bekenntnis aller relevanten Akteure zur BNE, so der Grundgedanke, wird es gelingen, Nachhaltigkeit in der Bildung sowie Bildung in Nachhaltigkeitsdiskursen und Aktivitäten zu verankern. Mit dem Nationalen Aktionsplan BNE hat Deutschland erstmalig eine bundesweite BNE-Strategie beschlossen, die von mehr als 300 Vertreterinnen und Vertretern von Bund, Ländern, Kommunen, Zivilgesellschaft und Wissenschaft gemeinsam entwickelt wurde und derzeit gemeinsam umgesetzt wird. (s. S. 114)

- <https://opus4.kobv.de/opus4-bib-info/frontdoor/index/index/docId/17029>

Die Bundesregierung ist ein Schlüsselpartner der UNESCO für die Umsetzung des Weltaktionsprogramms Bildung für nachhaltige Entwicklung (WAP BNE) **auf globaler Ebene**, das als erstes Handlungsfeld politische Unterstützung anstrebt. Das 2020 neu gestartete UNESCO-Programm: Education for Sustainable Development: Towards Achieving the SDGs – kurz „ESD for 2030“ stellt besonders die Schlüsselrolle von BNE für das Erreichen aller Ziele für nachhaltige Entwicklung heraus. Die Ziele dieses Programms werden in der nationalen Umsetzung aufgegriffen und fortgeführt – beispielsweise soll ein Fokus auf die Verbindung von Digitalisierung und BNE gelegt werden. Weitere inhaltliche Schwerpunkte des Programms sind die ganzheitliche Transformation von Lern- und Lehrumgebung, Kompetenzentwicklungen bei Lehrenden und Multiplikatoren, Stärkung und Mobilisierung der Jugend sowie die Förderung nachhaltiger Entwicklung auf lokaler Ebene.

- <https://www.unesco.de/bildung/bne-akteure/buechereizentrale-schleswig-holstein-nachhaltig-erzaehlen-drinnen-draussen>

Durch **kulturelle Bildung** werden wichtige Grundlagen für den gesellschaftlichen Zusammenhalt geschaffen. Kultur und kulturelle Bildung vermitteln Traditionen, Kenntnisse und Werte, die eine Gesellschaft erst lebenswert machen. Kulturelle Bildung hat eine überragende Bedeutung für die individuelle Persönlichkeitsentfaltung wie auch für das Selbstverständnis und die Teilhabe an unserer Gesellschaft. Deshalb werden zahlreiche Projekte und Initiativen, die sich der Vermittlung von Kunst und Kultur widmen, gefördert. Im Mittelpunkt stehen dabei Menschen, die bislang kaum von kulturellen Angeboten Gebrauch machen. Mit dem Programm „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ werden außerschulische Maßnahmen der kulturellen Bildung für bildungs-benachteiligte Kinder und Jugendliche gefördert. Die Maßnahmen werden überall in Deutschland von lokalen Bündnissen vor Ort durchgeführt.

- <https://www.kulturrat.de/positionen/umsetzung-der-agenda-2030-ist-eine-kulturelle-aufgabe/>

Der Erhalt des kulturellen Erbes und Zugang zu Zeugnissen der Geschichte und der Vielfalt literarischer Buchproduktion in Archiven und Bibliotheken ist fortlaufende Aufgabe und Herausforderung, um **verfügbares Wissen zu erhalten** und dauerhaft zu bewahren. Anhand unmittelbarer Quellen und verlässlicher Wissensbestände können somit auch zukünftige Generationen die Entwicklungen der Kultur und der Gesellschaft reflektieren und nachvollziehen, faktenbasierte Entscheidungen treffen und dadurch die Möglichkeit erhalten, sich zu beteiligen und die Zukunft verantwortungsbewusst mitzugestalten. (s.S. 117)

Zu den Bundesprogrammen und Initiativen, die die Umsetzung von BNE mit Aktivitäten in diesem Sinne unterstützen und in **Kooperationen und Projekten von Bibliotheken** eine wichtige Rolle spielen, gehören u.a.:

- Fonds Nachhaltigkeitskultur
- Lesestart
- Kultur macht stark
- Neustart Kultur
- Haus der kleinen Forscher
- Bundeszentrale für politische Bildung
- Bundesprogramm Sprachkitas

**Quelle:** <https://www.bundesregierung.de/resource/blob/998006/1793018/15bb73b6ead4666c62c00cfb893f2eff/dns2021-dialogfassung-data.pdf?download=1>